HOKKAIDO UNIVERSITY

Title	Neue Trypetiden aus Japan (Diptera) (1)
Author(s)	Ito, Syusiro
Citation	Insecta matsumurana, 17(1), 53-56
Issue Date	1949-07
Doc URL	http://hdl.handle.net/2115/9509
Type	bulletin (article)
File Information	17(1)_p53-56.pdf

Instructions for use

Hokkaido University Collection of Scholarly and Academic Papers : HUSCAP

NEUE TRYPETIDEN AUS JAPAN (Diptera) (I).

Von SYUSIRO ITO

Ōsaka Nōgyō Senmon Gakkō
(Fachschule für Agrikultur Ōsaka)

Genus **Paranoplomus** SHIRAKI, 1933

1. **Paranoplomus arcus** sp. nov. (Abb. 1—2)

♀. Stirn gelbbraun, flach und parallelrandig, ein wenig breiter als ein Auge. Ozellengebied und Scheitelplatten schwarz; in der Mitte ein schwarzbauner schmaler bogenförmiger Fleck, dessen beiden Enden zu den Augen erreichen (Abb. 1, A). Lunula schmal, schwarzbraun. Untergesicht weiss, in der Nähe der Fühler sind zwei schwarze winzige Punkten vorhanden. Wangen gräulich weiss. Hinterkopf oben schwarz, unten weiss. Wangen deutlich angeschwollt, weiss behaart, aber g-Borsten schwarz. Fühler dunkelbraun, die 3. Glied mehr als 2½mal so lang wie breit; Arista schwarz, kurz gefiedert, Fiederbreite ½mal so breit wie die 3. Fühlerglied. Rüssel und Palpen dunkelbraun.

Thoraxrücken glänzend schwarz, etwas gelb bestäubt, mit zwei graugelbe subdorsalen Streifen, die vom Vorderrande des Thorax bis zur prsc reichen. Gerade hinter der Naht ein Paar schielförmige gelbe lateral-postsuturale Flecke die bis zur dc-Linie reichen und 2mal so lang wie breit. Schulterbeulen hellgelb. Pleuren schwarz, aber Mesoëpisternen und Pteropleuren weiss. Scutellum schwarz, aber Rand der lateroapikalen Fleckchen ist schmal hellgelb (Abb. 1, B). Postscutellum glänzend schwarz. Halteren weisslich. Beine schwarz behaart; Tarsen und Tibien gelb, sonst schwarz.

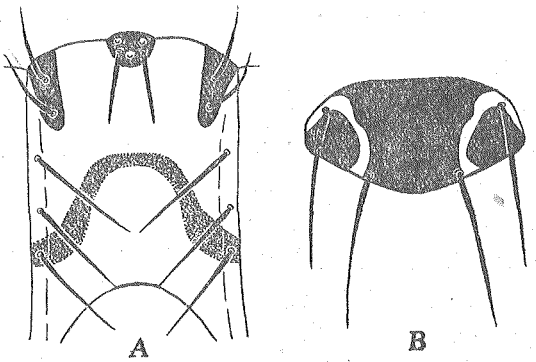

Abb. 1. *Paranoplomus arcus* sp. nov.
A. Stirn von vorn gesehen.
B. Scutellum von der oberen, etwas hinteren Seite gesehen.

Flügel durchsichtig mit schwarzbraunen Zeichnungen wie Abb. 2. Costslrande der Cm und Csm sind schmal hyalin. Auf dem r_{4+5} gerade innerhalb des subapikalen Streifens ist ein Knoten vorhanden. r_{4+5} oben über den ta bis zum Knoten beborstet.

Abdomen glänzend schwarz, schwarz behaart. 2. Abdominaltergit vollständig grauweiss; 4. Abdominaltergit mit einem grauweissen Querstreifen, der $\frac{3}{5}$ der Tergitlänge beträgt und entlang des Hinterrandes liegt. 5. Abdominaltergit mit einem gleichartigen Streifen, der ½ der Länge beträgt. In einem einzigen Typus ist jedoch merkwürdigerweise die rechte Hälfte

des Streifens von 5. Tergit fehlend. Basalglied des Ovipositors glänzend schwarz, konisch, 1 ½ mal so lang wie basal breit. Körper und Flügel 6.5 mm, Basalglied des Ovipositors 1.5 mm lang.

Fundort: Japan (Honsyū).

Holotypus, ♀, Kōyasan (900 m hoch), Wakayama-Provinz, 7. Juli 1948, S. ITO leg. (i c. Ito).

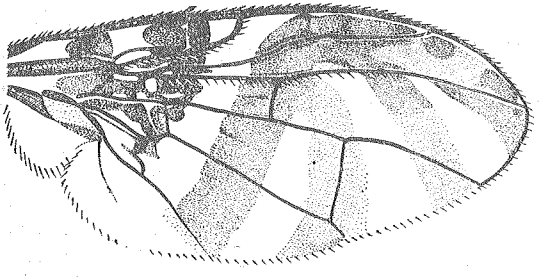

Abb. 2. *Paranoplomus arcus* sp. nov. Flügel.

Die Art ist einzuordnen in der Bestimmungstabelle von CHEN (1948) * S. 88, Punkt 5.

5 (6) Scutellum black in the middle.

5a (5b) The band on m-cu of wing not extending to beyond m. Apical portion of basal segment of ovipositor much narrowed and cylindrical.
. . . . . *Paranoplomus intermedius* Chen, 1948

5b (5a) The band on m-cu of wing extending to r_{4+5} and connecting with the band on r-m. Basal segment of ovipositor conical.
. . . . . *Paranoplomus arcus* sp. nov.

Genus **Acidiella** Hendel, 1914

2. **Acidiella tumifrons fusca** subsp. nov. (Abb. 3)

Diese neue Unterart stimmt farbig in allen Punkten mit Nominatform, *Acidiella tumifrons* CHEN, 1948 (loc. cit., S. 114—115) aus China überein, lässt sich jedoch von ihr durch die folgenden Merkmalen unterschieden:

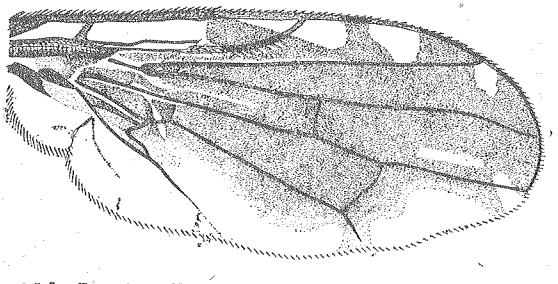

Abb. 3. *Acidiella tumifrons fusca* subsp. nov. Flügel.

Abdominaltergite überall schwarzbraun; Cp_1 mit einem hyalinen Fleck nahe an der m-Mündung, die über den m mit einem hyalinen Fleck in der Cp_2 miteinander verbunden ist; Cp_1 mit ± einem den m entlang liegenden hyalinen Streifen; Flügellappen und hinterer ⅓ der Cp_3 sind hyalin und farblos. Körper 4.5 mm, Flügel fast 5 mm lang.

---

* Sinensia, Vol. 18, S. 69—123, [1947] 1948.

Fundort: Japan (Honsyū und Kyūsyū).

Holotypus, ♂, Takatuki, Ōsaka-Provinz, Honsyū, 3. Juni 1948, S. Ito leg. (i. c. Ito); Paratypus, ♂, Sasaguri. Hukuoka-Provinz, Kyūsyū [es ist etikettiert: Kyûdai-Kasuya-Ensyûrin (Tikuzen)], 10. Juli 1944, S. Ito leg. (i. c. Ent. Lab. Kyūsyū-Univ.).

Genus **Matsumuracidia** novum

Von allen anderen Gattungen der Trypetinen durch die besonderen Form der Flügelspitze leicht unterschieden.

Kopf und Augen im Profile höher als lang, die letztere lotrecht oval (3:2). Stirn nicht vorstehend, Wangen schmal, Backen ½ des 3. Fühlerglied. Peristomalien kurz behaart, Backenborsten mittelstark. Kopf kaum breiter als der Thorax. Stirn oben zirka von Augenbreite, vorne kaum verbreitert, mehr als 1½ mal so lang wie breit. oc normal, 2 ors und 3 ori vorhanden, die oberste ori steht gerade in der Stirnlängsmitte. Gesicht flach, so lang wie Stirn. Fühler ca. ½ des Gesichts lang, 3. Glied 2mal so lang wie breit, vorne rund. Arista kurz pubesziert. Hinterkopf unten weniger konvex, oben ziemlich flach. Stirnwinkel ca. 100°.

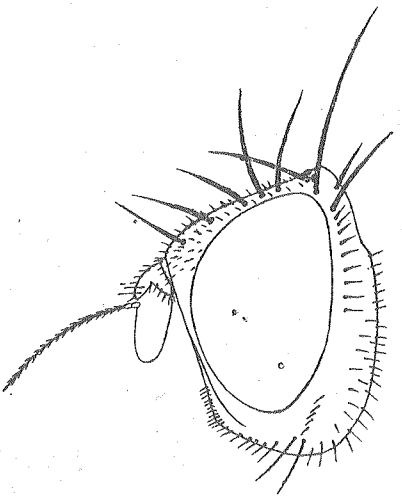

Abb. 4. *Matsumuracidia* (g. n.) *mira* sp. nov. Kopf im Profil.

Thorax vollständig beborstet: dc hinter der vordersten sa stehend. st vorhanden, 4 sc. Prothoraxbeule vor dem Stigma mit einigen Haaren, deren Farbenton gelb bis schwarzbraun sind. Mesonotum kaum 1½mal so lang wie breit. ♂-Abdomen kurz oval, in der Mitte am breitesten.

Flügel lang und schmal, ca. 2⅔mal so lang wie breit. Flügelspitze, die in der Mitte zwischen r_{4+5} und m liegt, zeigt besondere Form wie Abb. 5. Csc so lang wie ½ der Cc_2. r_{2+3} gerade, r_{4+5} oben bis ta beborstet. Längsadern der Cp_1 distal miteinander konvergierend. ta und tp einander stark vernähert.

Orthotypus der Gattung ist *Matsumuracidia mira* sp. nov.

3. **Matsumuracidia mira** sp. nov. (Abb. 4—5)

♂. Der Körper in allen Teilen gelbbraun. Gesicht bleicher. Schulterbeulen und Längsstreifen dahinter bis zur Flügelwurzel hellgelb. Mesophragma glänzend braun.

Flügel mit gelben bis gelbbraunen Zeichnungen und gelbbraunen Adern. Cc_1 und Csc überall gelb. Cc_2 gelb mit zwei undeutlichen hyalinen Flecken. Cm mit 2 dicht hintereinander liegenden hyalinen Randeinschnitten, der innere fast bis ta, der äussere fast bis r_{4+5}

reichen. Cp_2 mit einem hyalinen Randeinschnitt. Cd mit einem undeutlich begrenzten hyalinen Fleckchen nahe am äusseren oberen Winkel. Äusserer unterer Winkel der Cd ungefähr 100°. Körper und Flügel 5 mm lang.

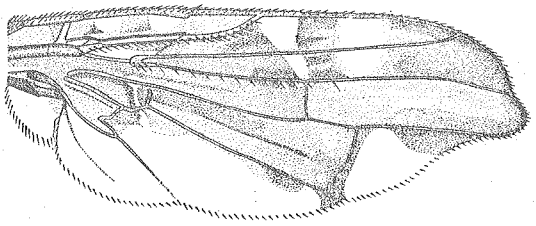

Abb. 5. *Matsumuracidia* (g. n.) *mira* sp. nov. Flügel.

Fundor: Japan (Honsyŭ).

Holotypus, ♂, Takatuki, Ōska-Provinz, 11. August 1948, S. ITO leg. (i. c. ITO).

Genus **Euchaetostoma** Chen, 1948

4. **Euchaetostoma mirabilis japonica** subsp. nov. (Abb. 6—7)

Diese neue Unterart stimmt morphologisch sowie farbig in ganzen Teilen mit Nominatfort, *Euchaetostoma mirabilis* CHEN 1948 (loc. cit., S. 105) aus Fukien, China überein, unterscheidet sich jedoch sogleich nur durch die Apikalbinden des Flügels, welche im Mundrand der Cp_1 miteinander nicht verschmolzen sind. Körper 7 mm, Flügel 6 mm lang.

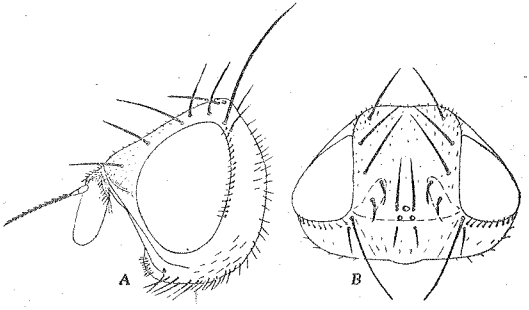

Abb. 6. *Euchaetostoma mirabilis japonica* subsp. nov.
A. Kopf von der linken Seite.
B. Kopf von oben.

Fundort: Japan (Honsyŭ und Kyŭsyŭ).

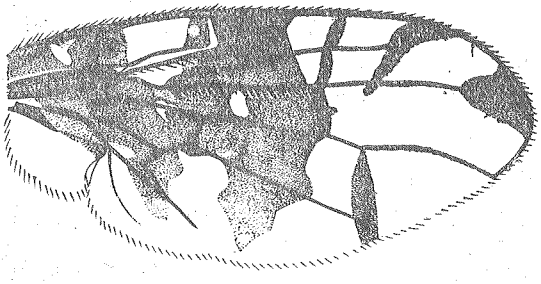

Abb. 7. *Euchaetostoma mirabilis japonica* subsp. nov. Flügel.

Holotypus, ♀, Hukuoka, Kyŭsyŭ, 16. April 1943, M. MORITSU leg. (i. c. Ent. Lab. Kyŭsyŭ-Univ.); Paratypus, ♀, Minagi, Okayama-Provinz, Honsyŭ, 25. Mai 1944, K. KOIZUMI leg. (i. c. KOIZUMI).